

BUNDESFACHTAGUNG

Bundesfachtagung MITTENDRIN STATT NUR DABEI!

Kindern mit Behinderung
und chronisch kranken
Kindern zu ihrem Recht
verhelfen

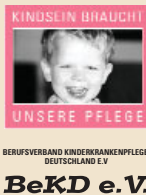
21./22. JUNI 2005
IN FRANKFURT/MAIN

Dienstag, 21. Juni 2005:
13.30 bis 19.30 Uhr

Mittwoch, 22. Juni 2005:
09.00 bis 13.00 Uhr

Veranstalter:

Deutscher Caritasverband e.V.,
National Coalition für die Umsetzung der
UN-Kinderrechtskonvention in Deutschland und der
Berufsverband Kinderkrankenpflege Deutschland e.V.



Zur Fachtagung

Inhalt & Zielsetzung

Zum Jahresende 2003 lebten in Deutschland, laut Auskunft des Statistischen Bundesamtes vom 12. November 2004, rund 132.000 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren mit einem Behinderungsgrad von mehr als 50 %.

Zwar gibt es in Deutschland ein differenziertes Versorgungssystem für diese Kinder und Jugendlichen, doch im Streit um die konkrete Zuständigkeit der unterschiedlichen Behörden und Kostenträger bleiben gerade die besonderen Bedürfnisse und Rechte von Kindern und Jugendlichen häufig unbeachtet.

Die Bundesfachtagung wird aufzuzeigen, wie Kindern – und damit meinen wir gemäß der Vorgaben aus der UN-Kinderrechtskonvention alle Kinder und Jugendlichen zwischen 0 – 18 Jahren – mit Behinderung und Kindern mit chronischen Erkrankungen zu ihrem Recht verholfen werden kann.

Dazu wird am ersten Tag der Bundesfachtagung durch Vorträge und Workshoparbeit eine Analyse der aktuellen Rechts- und Betreuungssituation von Kindern mit Behinderung und von chronisch kranken Kindern erfolgen.

Der zweite Tag der Bundesfachtagung wird gelungene Beispiele zur Realisierung der Teilhaberechte von Kindern mit Behinderung und von Kindern mit chronischen Erkrankungen sowie deren Familien präsentieren.

Ziel dieser Präsentationen ist es, Perspektiven für die pädagogische Praxis und das anwaltschaftliche Engagement für Kinder mit Behinderung und chronisch kranke Kinder zu entwickeln.

Dabei wird ausdrücklich Bezug genommen auf die normativen Vorgaben der UN-Kinderrechtskonvention sowie auf die Bestimmungen des Nationalen Aktionsplan der Bundesregierung "Für ein kindergerechtes Deutschland 2005 - 2010" vom 16. Februar 2005.

Zielgruppe

Die Bundesfachtagung richtet sich an alle Verbände, Vereinigungen und Organisationen, Fachkräfte und interessierte Menschen, die sich mit der Situation von Kindern mit Behinderung und von Kindern mit chronischen Erkrankungen befassen. Politikerinnen und Politiker aus bundes-, landes- oder kommunalem Kontext sind herzlich willkommen.

Programm

21. Juni 2005

13.30 Uhr	Eröffnung der Bundesfachtagung <i>Elfriede Zoller, Berufsverband Kinderkrankenpflege Deutschland</i> <i>Matthias Hugoth, Deutscher Caritasverband</i> <i>Dr. Jörg Maywald, National Coalition</i>
-----------	---

GUT GEMEINT, DOCH SCHLECHT GEREGELT

13.45 Uhr	Mittendrin oder nur dabei? Ethische Aspekte der Rechte von Kindern mit Behinderung und von chronisch kranken Kindern <i>Prof. Dr. Volker von Loewenich, Uni-Kinderklinik Frankfurt/Main</i>
14.30 Uhr	In den Tretmühlen deutscher Sozialgesetze Kinder mit Behinderung und chronisch kranke Kinder in der deutschen Gesetzgebung <i>Ministerialrat Prof. Dr. Dr. hc. Reinhard Wiesner, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend</i>
15.15 Uhr	Diskussion im Plenum

DEN HANDLUNGSBEDARF ERKENNEN

16.15 Uhr	Forum (1): Teilhabe für alle Aktive Teilhabe von Kindern mit Behinderung und von chronisch kranken Kindern am Leben der Gemeinschaft <i>Statement: Gisela Weingartner, Bundesarbeitsgemeinschaft der Caritas in Behinderteneinrichtungen</i>
	Forum (2): Verschiebebahn – Wer zahlt? Unterstützung und Betreuung von Kindern mit Behinderung und von chronisch kranken Kindern <i>Statement: Christoph Graef, St. Gallus-Hilfe für behinderte Menschen</i>
	Forum (3): Schule ohne Unterschiede Der Zugang für Kinder mit Behinderung und chronisch kranke Kinder zu Bildung <i>Statement: Prof. Dr. Dieter Katzenbach, Johann-Wolfgang Goethe Universität Frankfurt am Main, Institut für Sonderpädagogik</i>
	Forum (4): Doppelt behindert!? Kinder mit Behinderung und chronisch kranke Kinder mit Migrationshintergrund <i>Statement: Christiane Bopp, Deutscher Caritasverband</i>
17.30 Uhr	Ergebnisse und Botschaften aus den Arbeitsgruppen
18.15 Uhr	Gemeinsames Abendessen

ABENDANGEBOT

20.00 Uhr	Geführter Stadtspaziergang durch die Frankfurter Altstadt
-----------	--

Programm

22. Juni 2005

09.00 Uhr	Einführung in den Tag <i>Christa Wollstädter,</i> <i>Berufsverband Kinderkrankenpflege Deutschland</i>
-----------	---

RECHTE HABEN – RECHT BEKOMMEN

09.15 Uhr	Alle Kinder haben die gleichen Rechte Kinder mit Behinderung und chronisch kranke Kinder in der UN-Kinderrechtskonvention <i>Michael Spautz, Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst – FH Hildesheim/Holzminde/Göttingen</i>
09.45 Uhr	Kindern mit Behinderung und chronisch kranken Kindern zu ihrem Recht verhelfen Die Selbstverpflichtung der Bundesrepublik Deutschland durch den Nationalen Aktionsplan „Für ein kindergerechtes Deutschland 2005 – 2010“ (NAP) <i>Heribert Mörsberger, Koordination des NAP für Deutschland</i>
10.15 Uhr	Rückfragen aus dem Plenum

HANDLUNGSOPTIONEN UND PERSPEKTIVEN

10.45 Uhr	Forum (5): Sport, Spiel und Spaß Sport macht stark – auch bei angeborenem Herzfehler? Ein Konzept des Bundesverband Herzkranken Kinder <i>Statement: Dr. Elisabeth Sticker, Köln</i>
	Forum (6): Finanzen für Ideen Finanzierung von Projekten für Kinder mit Behinderung und chronisch kranke Kinder durch die Aktion Mensch <i>Statement: Richard Hoch, Freiburg</i>
	Forum (7): Eine Schule für alle Kinder Der inklusive Ansatz der Fläming-Grundschule in Berlin <i>Statement: Fred Ziebarth, Berlin</i>
	Forum (8): Die „School Nurse“ Eine neutrale Ansprechperson für Schülerinnen und Schüler <i>Statement: Agnes van Dyk, Münster</i>

12.00 Uhr	Eine Tagung mit einer Botschaft Mittendrin statt nur dabei! Verabschiedung des Eckpunktepapiers: „Autonomie und Teilhabe – die Rechte von Kindern mit Behinderung und von chronisch kranken Kinder“ <i>Matthias Hugoth, Deutscher Caritasverband</i>
-----------	---

13.00 Uhr	Schlusswort der Veranstalter
-----------	-------------------------------------

Tagungshinweise

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 60,-- Euro und umfasst Tagungsunterlagen, Tagungsgetränke, ein Abendessen und die Stadtführung durch die Frankfurter Altstadt.

Da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl zugelassen werden kann, empfehlen wir eine frühzeitige Anmeldung. Bitte senden Sie dazu das ausgefüllte Anmeldeformular in diesem Flyer an die Geschäftsstelle der National Coalition und überweisen Sie den oben stehenden Betrag an die folgende Bankverbindung:

National Coalition · Bank für Sozialwirtschaft
Kontonummer: 3227501 · Bankleitzahl: 100 20 500
Stichwort: "Mittendrin statt nur dabei"

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.

Anmeldeschluss ist der 15. Juni 2005

Inhaltliche Rückfragen

Berufsverband Kinderkrankenpflege Deutschland e.V.

Christa Wollstädter

Janusz-Korczak-Allee 12 · 30173 Hannover – Bult

E-Mail: ch.wollstaedter@web.de

Tel.: (0511) 28 26 08

Deutscher Caritasverband e.V.

Matthias Hugoth, Referat Familie, Frauen, Kinder

Postfach 4 20 · 79004 Freiburg

E-Mail: matthias.hugoth@caritas.de

Tel.: (0761) 200567

National Coalition für die Umsetzung der
UN-Kinderrechtskonvention in Deutschland

Claudia Kittel

Mühlendamm 3 · 10178 Berlin

E-Mail: claudia.kittel@agj.de

Tel.: (030) 400 40 218

Diese Veranstaltung wird aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes gefördert.

Tagungshinweise

Tagungsort

Ka Eins „Ökohaus Frankfurt“
Kasseler Straße 1a · 60486 Frankfurt/M.
Tel. (069) 705058 · Fax: (069) 70 84 60
E-Mail: ka-eins@lehrerkooperative.de

Anreise

Mit der S-Bahn:

Aus Richtung Hauptbahnhof/Innenstadt mit den Linien S3 (Bad Soden), S4 (Kornberg), S5 (Bad Homburg) und S6 (Friedberg) zum Bahnhof Frankfurt/West (dritte Station nach dem Hauptbahnhof).

Mit dem Auto:

Auf der A5 aus Nord- und Südrichtung fahren Sie bis zum Autobahnkreuz Frankfurt/West. Von der A3 aus Richtung Osten wechseln Sie am Frankfurter Kreuz auf die A5 Richtung Westkreuz. Aus Richtung Westen verlassen Sie die A3 bereits am Wiesbadener Kreuz und fahren die A 66 zum Westkreuz. Vom Westkreuz aus fahren Sie die A 648 Richtung Messe/City; in Höhe der ESSO-Tankstelle ordnen Sie sich rechts ein und folgen zunächst der Beschilderung „Bockenheim“, dann der Beschilderung „Westbahnhof“. Die Kasseler Straße beginnt direkt am Westbahnhof und verläuft parallel zu den Gleisen.

Mit dem Flugzeug:


Von Rhein-Main aus fährt die S-Bahn alle 10 bis 20 Minuten zum Hauptbahnhof (Fahrzeit etwa 20 Minuten). Vom Hauptbahnhof weiter mit der S3 bis S6 (Abfahrt vom Tiefbahnsteig).

Übernachtung

Bitte kümmern Sie sich frühzeitig um eine Unterkunft. Nutzen Sie dazu das beiliegende Informationsblatt des Ka Eins „Hotels in der Nähe des Ka Eins“, das uns das Tagungshaus freundlicherweise zur Verfügung gestellt hat.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 15. Juni 2005 mit der Anmelde-
karte bei der **National Coalition** (vgl. aufgedruckte Adresse)
per Post oder per Fax (030 / 400 40 232) an.

 Bitte ausschneiden!

Bitte
ausreichend
freimachen!

ANMELDUNG

Bundesfachtagung

MITTEN DRIN STATT NUR DABEI!

National Coalition für die Umsetzung der
UN-Kinderrechtskonvention in Deutschland

Mühlendamm 3

10178 Berlin

Absender/-in:

(Name/Vorname)

(Institution)

(Straße)

(PLZ und Ort)

(Telefon)

(E-Mail/Fax)

(Datum/Unterschrift)

Anmeldung

Foto: Karin Cordts



Anmeldung zur Bundesfachtagung:

MITTENDRIN STATT NUR DABEI!

Kindern mit Behinderung und chronisch
kranken Kindern zu ihrem Recht verhelfen

21./22. Juni 2005, in Frankfurt/Main
Anmeldeschluss: 10. Juni 2005

Die Teilnahmegebühr beträgt 60,-- Euro und umfasst
Tagungsunterlagen, Getränke und ein Abendessen.

*Bitte mit ausgefüllter
Rückseite an die
umseitige Anschrift
senden oder per Fax an
die (030) 400 40 232!*

BUNDESFACHTAGUNG

Bundesfachtagung
**MITTENDRIN
STATT NUR DABEI!**

Kindern mit Behinderung
und chronisch kranken
Kindern zu ihrem Recht
verhelfen

21./22. JUNI 2005
IN FRANKFURT/MAIN

Dienstag, 21. Juni 2005:
13.30 bis 19.30 Uhr

Mittwoch, 22. Juni 2005:
09.00 bis 13.00 Uhr

Vereiniger:
Deutscher Caritasverband e.V.,
National Coalition für die Umsetzung der
UN-Kinderrechtskonvention in Deutschland und der
Berufsverband Kinderkrankenpflege Deutschland e.V.

   **BeKD e.V.**